



Dankbarkeit



Liebe Brüder und Schwestern, liebe Leser,

Ich erinnere mich an die Zeit, als ich noch ein Kind war und bei meiner Oma wohnte. Morgens aufgewacht, gehe ich sorglos zur Küche, denn meine Oma hat mich schon mit ihrem lauten, aber freundlichen und liebevollen: „Alex, aufstehen, das Frühstück ist fertig!“ geweckt.

Ich setze mich an den Tisch. Auf dem Tisch steht schon das leckere Frühstück bereit. Manchmal war auch etwas ganz Besonderes vorbereitet, z. B. Pfannkuchen. Ich esse ganz schnell und eile zur Schule. „Danke“ habe ich zwar gesagt, doch ohne darüber nachzudenken, was das eigentlich bedeutet – für mich, für meine Oma oder auch für Gott.

Nach der Schule wartet auf mich das leckere Essen. Wieder esse ich ganz schnell und laufe eilend davon, denn die Freunde warten schon auf der Straße. Ein ganz schnelles – wenn überhaupt – „Dankeschön“ und weg bin ich. Erst in Deutschland sind mir die Augen aufgegangen, dass Dankbarkeit etwas ganz Wertvolles für uns Menschen und ebenfalls für unseren Heiland ist.

Als ich den Sprachkurs in Mannheim besuchte, wohnte ich mit meinem Klassenkameraden in einer Wohnung. Das Essen mussten wir selber kochen. Ich habe mit großer Freude gekocht und hoffte, es gefällt meinem Freund. Schon während des Essens wartete ich immer auf eine Äußerung, sowas wie: „Danke!“ oder „Wow, danke, das schmeckt aber richtig gut!“ Aber es kam nichts. Das Essen war gut, aber er hat sich nicht bedankt. Das hat mich schon getroffen. Ich habe für ihn gekocht, aber er nahm es für selbstverständlich! Nach dem Essen stand er auf und ging – da stimmt doch etwas nicht!

Da habe ich auch mich selbst erkannt! Ich bin genauso einer, der nicht dankbar war für all das, was ich habe. Ich nahm es für selbstverständlich, als ob andere für mich sorgen müssten! Ich erinnerte mich an meine Oma, der es höchstwahrscheinlich genauso erging, als ich nicht bewusst dankbar war.

Das Gebet vor und nach dem Essen ist nicht so wichtig, wie ein dankbares Herz, das seine Dankbarkeit Gott gegenüber zum Ausdruck bringt!

Herr, unser Gott, du bist würdig, zu nehmen Preis und Ehre und Kraft; denn du hast alle Dinge geschaffen, und durch deinen Willen waren sie und wurden sie geschaffen.

Off. 4, 11

Es gibt undankbare Herzen. Sie nehmen das Gute an als wäre das selbstverständlich. Kennen Sie solche Menschen? Manche sprechen sogar immer das Tischgebet, sind aber immer unzufrieden, jammern und motzen.

Gott ist der Ursprung des Lebens. Er sorgt für alle – auch für uns! Aber wer dankt IHM und lobt IHN? Nehmen Sie sich jetzt Zeit und schreiben Sie auf einen Zettel, wofür Sie Gott dankbar sind! Und dann im Gebet danken Sie dem, dem der Dank gehört – unserem Herrn Jesus Christus!

Alexander Schreiner



Übersicht

- ▶ *Teenie-Freizeit 28. - 30.08.2020*
- ▶ *Schloss Ebersberg Kanu- und Zeltfreizeit*
- ▶ *Bibelwoche mit Viktor Gräfenstein 15.06. - 20.06.2020*
- ▶ *Stand Jubiläumsausgabe Geistlicher Liederschatz*
- ▶ *Kurzinfo aus der Gemeinde Buchen*
- ▶ *Glaubenstage*
- ▶ *Einladung zu unseren Veranstaltungen*



TEENIE-FREIZEIT 28. – 30.08.2020

Mit großer Unsicherheit haben wir uns in dieser Zeit auf dieses Wochenende vorbereitet. Wird es stattfinden und wird dieses Angebot überhaupt angenommen?

Das Wochenende kam und nun durften wir Mitarbeiter mit 21 Teenies das Wochenende gemeinsam erleben. Das ganze Wochenende stand unter dem Thema „Gottes Wort“. Am Freitagabend nach der Anreise und dem Essen ging es darum, dass Gott uns einen Liebesbrief geschenkt hat, in dem er seine Liebe zu uns Menschen und auch schon den Teens zuspricht, und zwar in der Sprache, die wir sprechen und verstehen. Am Samstag schauten wir uns mit den Teens drei Möglichkeiten an, wie man die Bibel mit Gewinn lesen kann. Am letzten Tag ging es darum,

was Gottes Wort mit Teens zu tun hat und wo Teens in Gottes Wort vorkommen.

Außer Bibelarbeiten hatten wir noch Zeit für Gemeinschaft und Spiele und am Samstag besuchten wir die Rodelbahn. Es war eine schöne und gesegnete Zeit mit den Teenies, dieses Feedback bekamen wir auch so von den Teilnehmern zurück.

In diesem Zuge möchte ich mich noch einmal ganz herzlich bei den Mitarbeitern und Teens für die schöne Zeit bedanken und auch bei den Eltern für das geschenkte Vertrauen. Gottes Segen wünsche ich uns allen weiterhin in dieser Zeit.



Viktor Büchler

SCHLOSS EBERSBERG KANU- UND ZELTFREIZEIT

Liebe Freunde, ich freue mich, dass ich bei der Freizeit auf dem Schloss Ebersberg dabei sein durfte. Es war eine gesegnete Zeit, darum habe ich David Zitlau gebeten, davon zu berichten.

Liebe Grüße und Gottes Segen euer Viktor

Die Freizeit fand vom 19. Juli bis zum 24. Juli in Baden Württemberg statt. Im ersten Teil der Freizeit haben wir mit 22 Jungs gezeltet und eine zweitägige Kanutour hinter uns gebracht. Sonntag am Treffpunkt angekommen starteten wir am Heppenäcker See und schlugen dort am Abend unsere Zelte auf. Nach einem leckeren, über Feuer gekochtem Abendessen konnten wir zusammen von dem Jünger Petrus aus der Bibel lernen.



Während unserer Zelt- und Kanufreizeit leitete uns Viktor Büchler durch die Bibelarbeiten und wir konnten den Jünger und Apostel Petrus genauer unter die Lupe nehmen und sehen, wie Petrus immer wieder neu erkennen musste, wer Jesus wirklich ist. Am frühen Montagmorgen ging es dann endlich los mit der Kanutour! Zunächst schafften wir unsere Kanus ins Wasser und dann überquerten wir die Donau. Doch bevor wir lospaddelten mussten wir uns ganz genau überlegen, was wir alles einpacken, da Kanus für gewöhnlich ja nicht allzu viel Stauraum bieten. So machten wir uns mit großem Kraftaufwand daran, alle Sachen, die nicht nass werden durften, in kleine Fässer zu stopfen. Nach 18 zurückgelegten Kilometern am Viktoriasee in Ersingen angekommen waren wir ziemlich ausgepowert und so legten wir uns sofort nach einer Bibelarbeit und einem leckeren Abendessen schlafen. Mit neuen Kräften machten wir uns am Dienstag weiter mit den Kanus auf den Weg nach Ulm und brachten die restlichen 8 Kilometer hinter uns. Das Wetter spielte auch wieder super mit und wir Jungs konnten zum Schluss stolz auf unsere zurückgelegte Paddelstrecke von 36 km schauen. Wir machten uns nach der Bootsabgabe schnell auf den Weg mit unseren Autos zum Schloss Ebersberg. Da warteten die Mädels schon auf uns und wir verbrachten die restliche Zeit gemeinsam mit Themen und Bibelarbeit.

David Zitlau



Der ausführliche und absolut lohnenswerte Bericht ist auf unserer Homepage veröffentlicht.

EINLADUNG ZU UNSEREN VERANSTALTUNGEN

Jugendwochenende am 27. - 29.11.2020



Thema: Fokus!

mehr Infos unter kg-bsa.de/jugwe2020

Herzliche Einladung für alle Jugendlichen (ab 14 Jahre) und junge Erwachsene zu einem Wochenende voller Fokus!

Save the Date: 27. bis 29. November 2020!

Ort: Flensunger Hof in Mücke – der Mitte Deutschlands

Kosten: Bei Anmeldung bis 30.09. 80,00 € / bis 15.11. 90,00 €.

Trotz oder gerade wegen Corona wollen wir uns auf das Wichtige und Wichtigste im Leben fokussieren: Christus! Er schenkt uns Orientierung, Kraft, Frieden und Freude.

Anmeldung bitte mit Namen und Handynummer (für eine WhatsApp-Gruppe) im Büro der KG und weitere Informationen unter 0176 23515653 oder viktor.janke@kg-bsa.de

„Die perfekte Frau“

Ein Wunsch, den jede Frau in sich trägt! Bei einigen ganz tief verborgen, bei anderen ist es ein offenes Geständnis. Ist es ein reines Wunschdenken? Ein unerreichbares Ziel? Gab es je eine „perfekte“ Frau? Wäre es tatsächlich möglich, dass ich....?

Dieses und andere spannende Themen erwarten Sie am Frauenwochenende vom 27.11. – 29.11.2020 im Missionszentrum in Bad Sooden-Allendorf. Dazu laden wir Sie ganz herzlich ein und freuen uns wie immer auf eine gesegnete Gemeinschaft!

Viktor und Tatjana Büchler

Männerwochenende 13.11. - 15.11.2020

„Von König David lernen“ ist unser Thema. Neben Bibelarbeit und Gemeinschaft wollen wir an diesem Wochenende auch ei-

nen Ausflug in die Lutherstadt Eisenach unternehmen und mit einem kulinarischen Lutherschmaus den Tag ausklingen lassen. Die Kosten betragen 90 Euro (inklusive Lutherschmaus). Anmeldung im Büro der KG und weitere Informationen unter: 0160 - 99018184 (Waldemar Lies)

Weihnachtsaktion 2020

An Weihnachten werden jedes Jahr große Geschenkkaktionen veranstaltet. Bei „Weihnachtsaktion“ geht es um viel mehr, als nur um kurze Glücksmomente.

Ein liebevoll gepackter Schuhkarton transportiert eine großartige Botschaft: Du bist geliebt – von Gott und den Menschen.

Nach Absprache mit den Gemeinden vor Ort haben wir uns ausnahmsweise entschieden dieses Jahr, bedingt durch Corona, keine Päckchen zu schicken.

Stattdessen werden die Gemeinden in Saratow, Marx, Tscheljabinsk und in Kirgistan vor Ort einkaufen und die Päckchen zusammenstellen, um damit den Kindern und deren Familien eine Freude zu bereiten.

Allerdings kann diese Aktion vor Ort nur mit unserer finanziellen Hilfe durchgeführt werden. Wir freuen uns über jede Spende! Der Richtwert für ein Päckchen ist ca. 25€. Machen Sie es zu einer Aktion! Mobilisieren Sie Ihren Hauskreis, Jugendkreis oder Ihre Gemeinde, damit auch in diesem Jahr viele Kinder beschenkt werden können. Begeistern Sie auch Ihre Familie und Freunde! Jeder kann mithelfen! Wir werden den gesamten eingegangenen Betrag auf die drei Gemeinden in Russland und die Lutherische Kirche in Kirgistan aufteilen.

Wenn Sie helfen möchten, dann überweisen Sie den Betrag mit dem Verwendungszweck: **„Weihnachtsaktion 2020“** auf das Konto der Kirchlichen Gemeinschaft (siehe unten).

Nur die Gelder, die bis zum 15.11.2020 eingegangen sind, können dieses Jahr berücksichtigt werden.

Beteiligen Sie sich an dieser Aktion, damit noch viele Menschen in Russland und Kirgistan Gottes Liebe sehen und von Jesus hören können! Vielen Dank.



Herausgeber:

Kirchliche Gemeinschaft e.V.

Am Haintor 13 · Postfach 210
37242 Bad Sooden-Allendorf

Telefon: 0 56 52-41 35

Telefax: 0 56 52-62 23

E-Mail: kg-bsa@web.de

Internet: www.kg-bsa.de

Bürozeiten:

Mo.-Fr.: 9:00 – 12:00 Uhr und

Do. 13:00 – 17:00 Uhr

Verantwortlich:

Waldemar Lies, Andrea Lange,
Eduard Penner (Vorsitzender)

Wir freuen uns, wenn auch Sie unsere Arbeit unterstützen möchten und danken recht herzlich für Ihre Spende auf das Konto:

Empfänger: Kirchliche Gemeinschaft e.V.

Bank: Evangelische Bank Kassel

IBAN: DE02 5206 04100 0100 0021 19

BIC: GENODEF1EK1

Bitte geben Sie Ihre vollständige Anschrift an, damit wir Ihnen eine Spendenbestätigung schicken können. Danke.

Vorstandsmitglieder:

Eduard Penner (Vorsitzender), Alexander Schachtmaier (Stellv. Vors.), Erich Hardt, Rudolf Benzel, Viktor Schulz, Jakob Gebel, Otto Eichholz

Herstellung:

Wollenhaupt GmbH, Großalmerode, www.wollenhaupt.de
Fotos: privat

